Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: WiFö/021/2026

Beratungsfolge	**Termin**	
Stadtentwicklungs- und Wirtschaftsausschuss	09.07.2026	öffentlich
Stadtrat der Stadt Lauf	23.07.2026	öffentlich

Breitbandausbau Bundesprogramm (Gigabit-RL 2.0)

Historie

Nachdem wir zum 09.10.2023 einen vorläufigen Antrag zur Förderung des Breitbandausbaus nach der Gigabit-Richtlinie 2.0 des Bundes gestellt hatten (Stadtratsbeschluss vom 28.09.2023), konnte dieser aufgrund der erreichten Punktezahl gemäß Kriterienkatalog im Jahr 2023 nicht bewilligt werden.
Die Verwaltung wurde daraufhin mit Stadtratsbeschluss vom 25.07.2024 beauftragt, einen vorläufigen Antrag zur Förderung des Breitbandausbaus nach der Gigabit-Richtlinie 2.0 mit Änderung vom 30.04.2024 für das Los A „Schönberg/Weigenhofen“ zu stellen (Übertrag unseres Antragsentwurfes vorgenommen mit dem Aktenzeichen 832.6/10-23 06BY30774). Die Gesamtkosten von voraussichtlich 3,4 Mio Euro sowie die damals zu erwartenden Fördermittel wurden in den Haushaltsplan 2025 sowie in die darauffolgenden Finanzplanungsjahre aufgenommen.
Hier haben wir am 23.01.2025 eine Ablehnung des vorläufigen Antrags / Änderungsantrag im Portal des Projektträgers im Bereich Breitbandausbau Los A bekommen.
Am 31.07.2025 hat der Stadtrat einer Vereinbarung zur Interkommunalen Zusammenarbeit - auf der Basis eines öffentlich-rechtlichen Vertrages – im Rahmen des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (Kommunale Arbeitsgemeinschaft oder Zweckvereinbarung) grundsätzlich zu gestimmt. Diese IKZ fand innerhalb der Kommunen keine ausreichende Unterstützung und kam daher kurzfristig nicht zustande.

Sachverhalt

Nun bietet sich eine erneute Antragsmöglichkeit zur Förderung des Breitbandausbaus in Lauf an der Pegnitz im Rahmen des Förderaufrufs zur Breitbandförderung gem. Gigibit-RL 2.0. bis 15.09.2026.

Im Rahmen des vorgesehenen Punktesystems erreicht die Stadt derzeit 80 von maximal 240 möglichen Punkten. Damit wird lediglich ein Drittel der maximal erreichbaren Punktzahl erzielt. Aufgrund dieser geringen Bewertung ist davon auszugehen, dass die Erfolgsaussichten einer Antragstellung äußerst gering sind.

Nach vorläufiger Kostenschätzung würde der Komplettausbau für Lauf an der Pegnitz rund 12 Mio Euro, davon Eigenanteil 2,4 Mio Euro kosten. Allerdings ist zu beachten, dass diese Berechnung auf dem alten Markterkundungsverfahren basieren, da das aktuelle MEV (Laufzeit vom 15.06.2026-15.07.2026) erst am 01.08.2026 abgeschlossen sein wird. Die

Gesamtkosten von voraussichtlich 12 Mio Euro sowie die zu erwartenden Fördermittel wären in den Haushaltsplanungen ab 2027 zur Beantragung der Beantragung von Fördermitteln im Rahmen des Breitbandausbau Bundesprogramms (Gigabit-RL 2.0) zu berücksichtigen.

Vorschlag zum Beschluss:

Der Stadtentwicklungs- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung einen Förderantrag zum diesjährigen "Förderaufruf 2026" fristgerecht zu stellen.
Entsprechende Mittel sind in der Finanzplanung einzustellen.

Lauf a.d. Pegnitz, 14.07.2026
Stadt Lauf a.d. Pegnitz
Wirtschaftsförderung
i.A.

Pekar-Milicevic